

ulm Neu|Ulm

Fortschreibung der Verkehrsentwicklungsplanung

1. Sachstandsbericht

Stadtrat Neu-Ulm 08.10.2008

Gemeinderat Ulm 15.10.2008

Dipl.-Ing. Ulrich Noßwitz

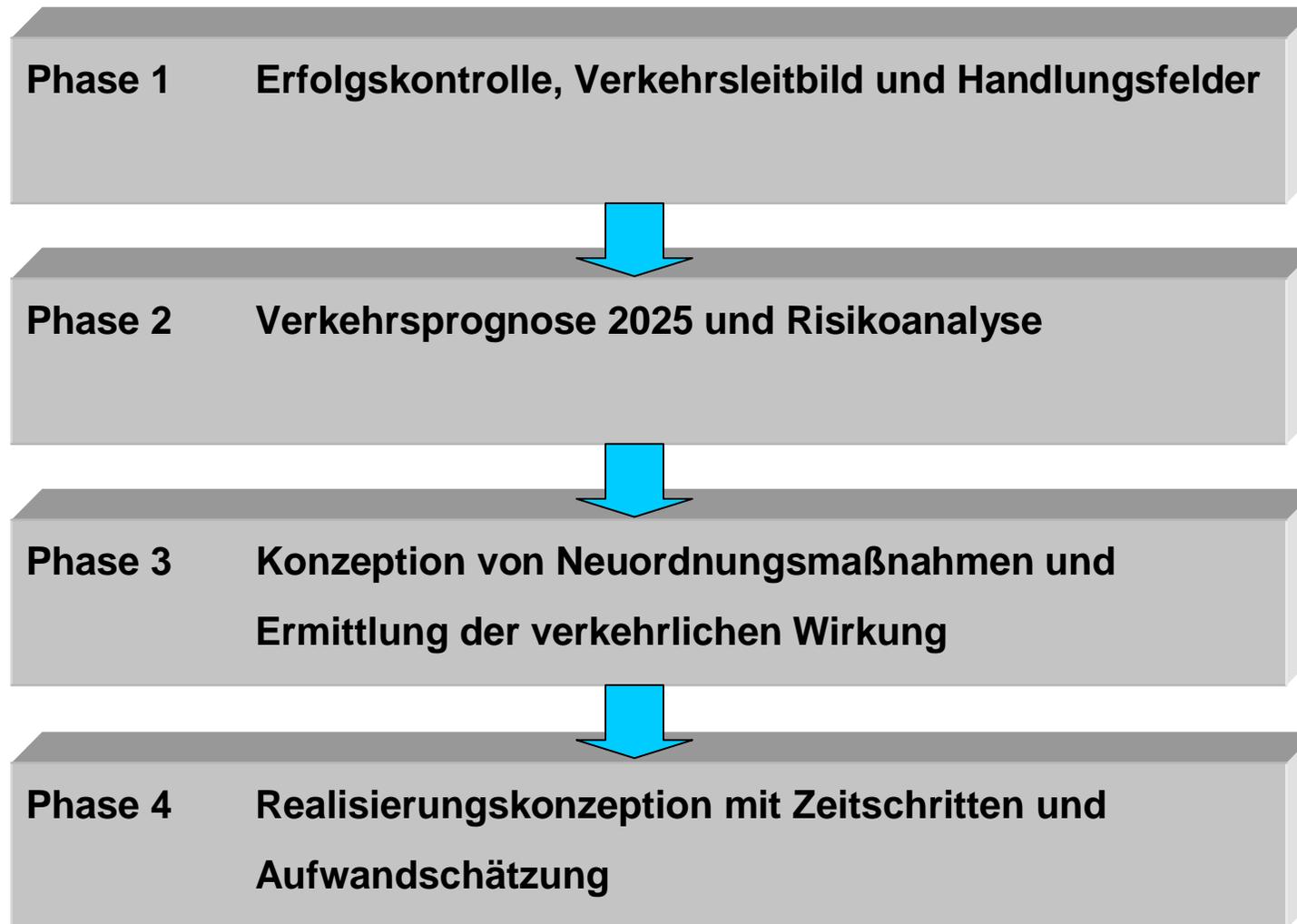
Prokurist, Leiter Fachbereich Verkehrsplanung

Dipl.-Geogr. Dirk Kopperschläger

Projektleiter



Projekttablauf und – organisation



Projektablauf und – organisation

Phase 1 Erfolgskontrolle, Verkehrsleitbild und Handlungsfelder

Bestandsaufnahme und Öffentlichkeitsbeteiligung
Zusammenstellung von Maßnahmen des VEP 1995 in
realisiert, abgeändert realisiert, noch nicht realisiert
Bewertung der realisierten Maßnahmen des VEP
(qualitativ und quantitativ)
Analyse der Verkehrssituation auf der Basis der
vorliegenden Modelle
Überprüfung und Neuformulierung Leitbild
Definition von Handlungsfeldern einschließlich
Realisierungsprioritäten

Projektablauf und – organisation

Begleitung des gesamten Projektablaufs über 4 Phasen durch



Arbeitskreis

- Vertreter der Stadtverwaltungen Ulm und Neu-Ulm
- ggf. Vertreter weiterer Institutionen (themenbezogen)



Projektbeirat

- Vertreter der Stadtverwaltung
- Vertreter des Neu-Ulmer Stadtrats und des Ulmer Gemeinderats
- Vertreter weiterer Institutionen



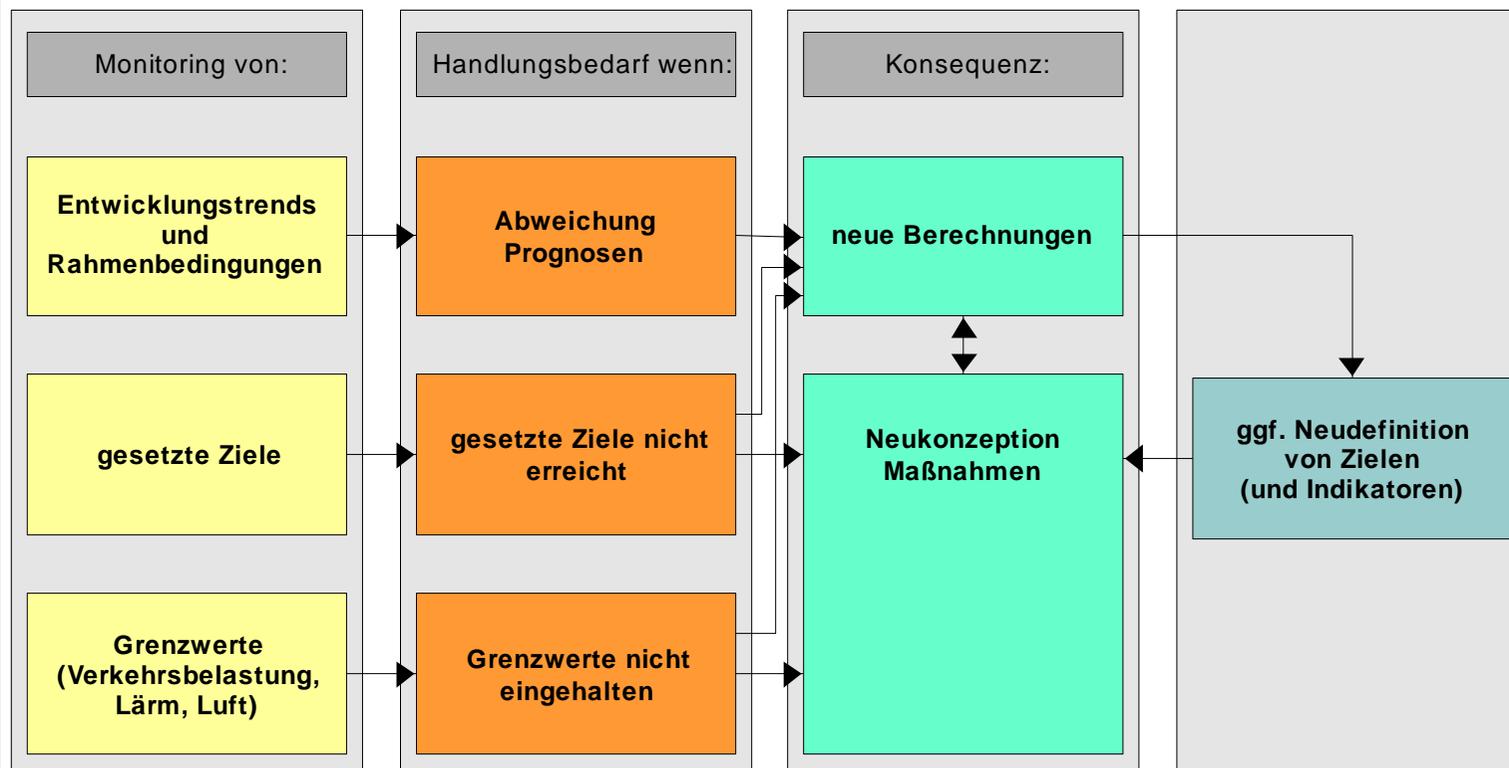
Projektablauf und – organisation

Durch die Gliederung in 4 Projektphasen und die Begleitung des Projektablaufs durch den verwaltungsinternen Arbeitskreis und einen Projektbeirat wird sichergestellt, dass

- Schwerpunktsetzungen im Rahmen der strategischen Planung überprüft und ggf. zeitnah korrigiert werden können
- gravierende Erkenntnisse umgehend einer Detailbetrachtung zugeführt werden können
- die Öffentlichkeit kontinuierlich beteiligt ist und somit die Akzeptanz der unterbreiteten Vorschläge zu Vorgehen, Zielen, Vertiefungen und Maßnahmen deutlich erhöht wird

Projektablauf und – organisation

Verkehrsentwicklungsplanung als kontinuierlicher Prozess

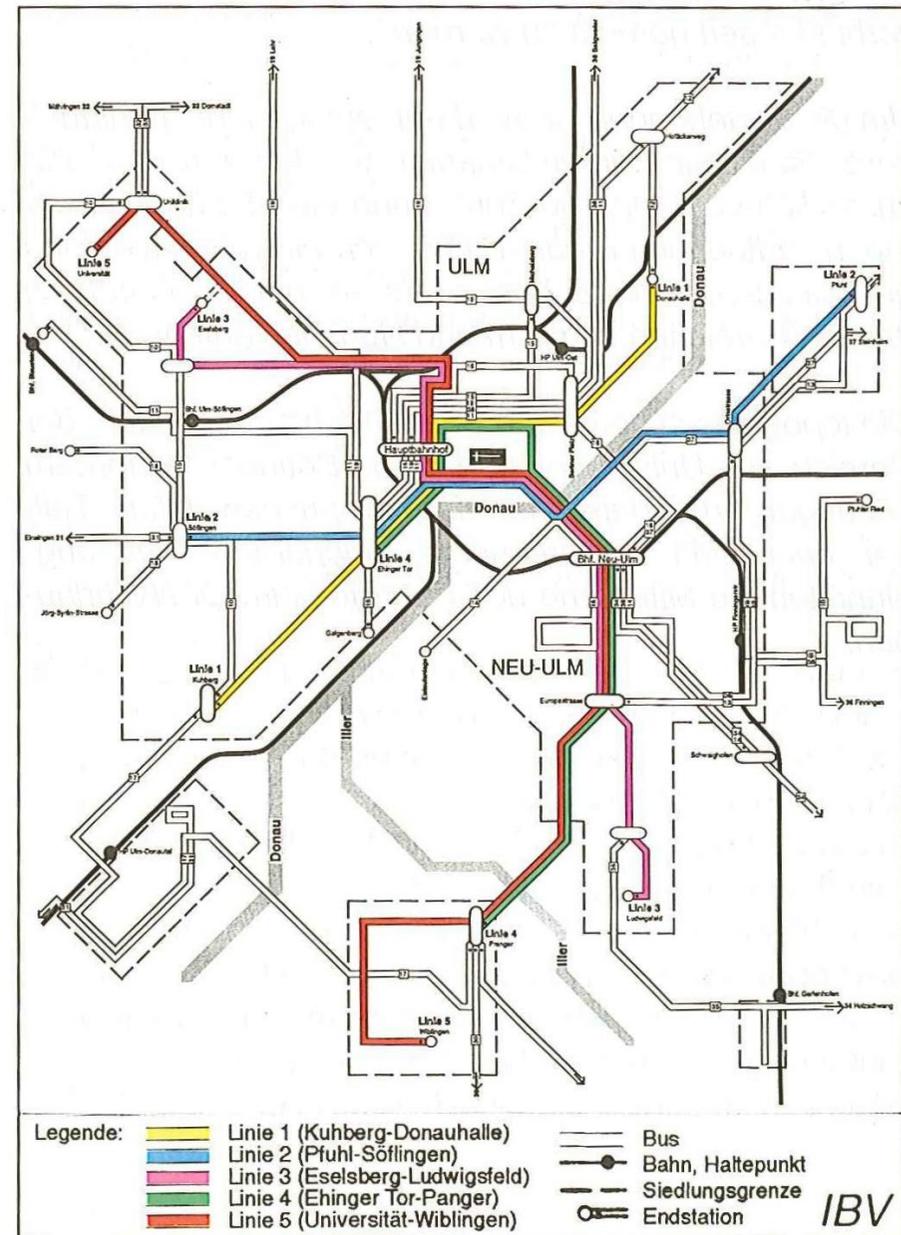




Maßnahmen aus dem VEP 1995

Verkehrsanalyse – ÖPNV Maßnahmen des VEP 1995

● 5-Linien-Konzept



Das neue Straßenbahn- und Busliniennetz - VEP Ulm und Neu-Ulm

Verkehrsanalyse – ÖPNV Maßnahmen des VEP 1995

- **5-Linien-Konzept**
5 Straßenbahnlinien als Rückgrat des künftigen
ÖPNV-Netzes 
nicht realisiert

- **abgestimmtes Busnetz als Zubringer zur Straßenbahn
und mit stadtteilverbindender Funktion
(Tangentiallinien)** 
nicht realisiert

- **Beschleunigung des ÖPNV an LSA und FSA**
- Reduzierung externer Verlustzeiten
- Verstetigung der Reisezeiten
- Erhöhung der Fahrplantreue 
realisiert

Verkehrsanalyse – ÖPNV Bestandsaufnahme 2008

- **Anpassung Busnetz an Grundzüge des 5-Linien-Konzepts**


realisiert

- **Verlängerung der Straßenbahnlinie 1 nach Böfingen**


in Bau

- **ZUP Neu-Ulm**

- **Hochwertige Verknüpfung mit den regionalen Schienenverkehr**
- **eventl. spätere Realisierung der Straßenbahn vorsorglich berücksichtigt**

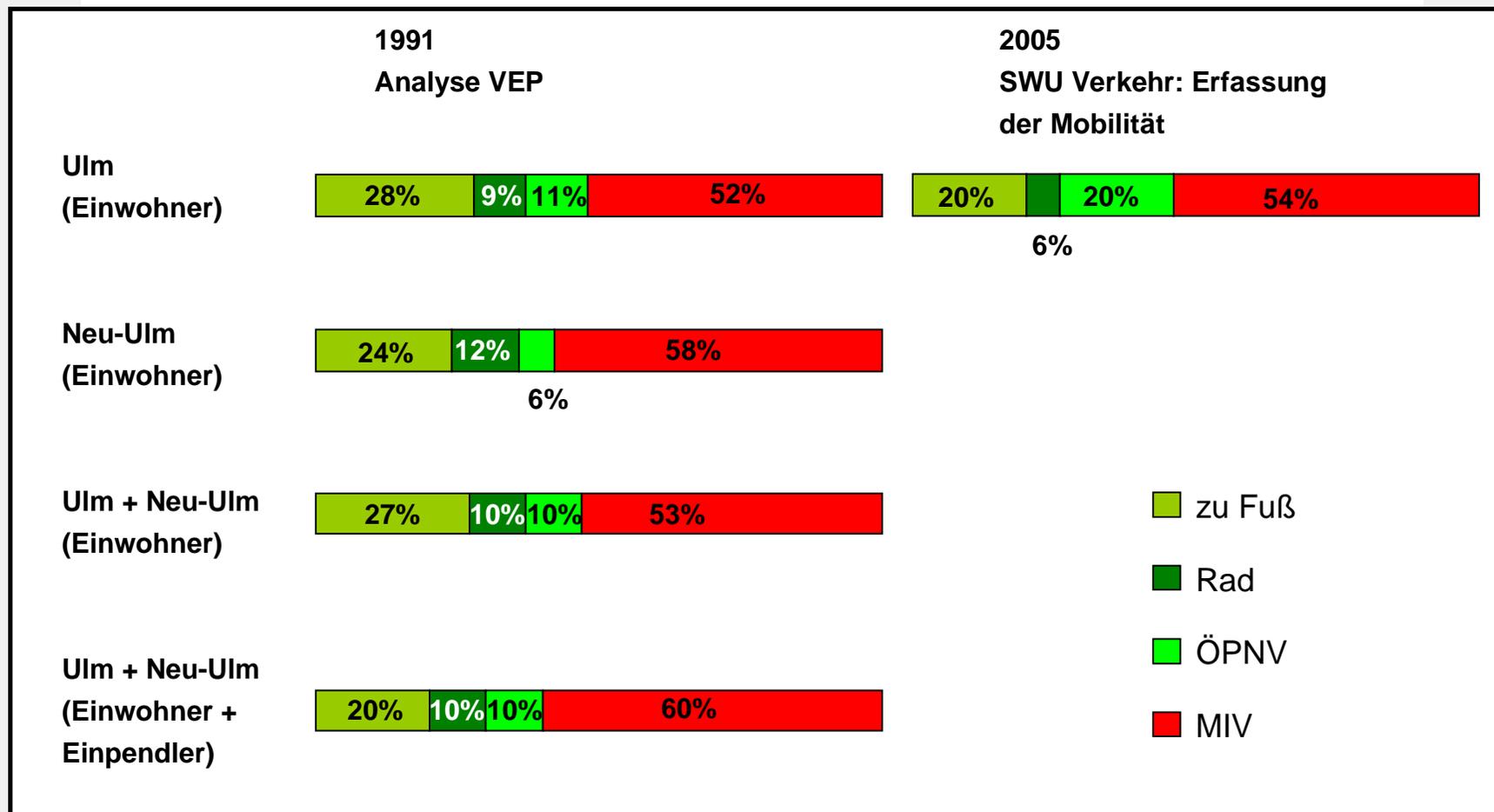

realisiert

- **Busreferenzstrecke**


in
Planung

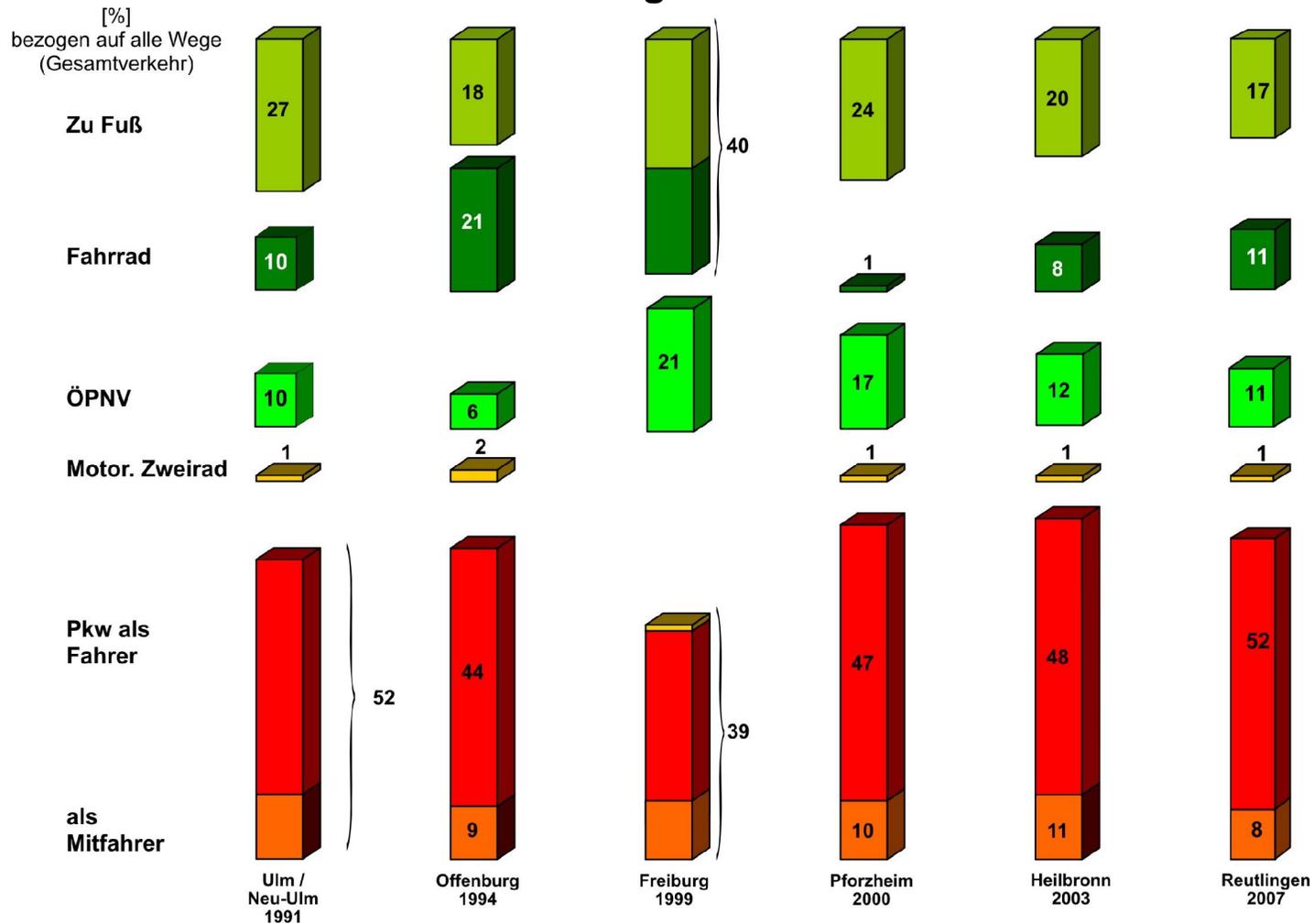
Verkehrsanalyse – ÖPNV Bestandsaufnahme 2008

Entwicklung des Modal Split



Verkehrsanalyse – ÖPNV Chancen und Risiken

Verkehrsmittelwahl im Städtevergleich



Verkehrsanalyse – ÖPNV

Chancen und Risiken

- **Systemübergreifendes Zusammenwirken des regionalen und städtischen ÖPNV**
 - à Übergangs- und Schnittstellen des regionalen und städtischen ÖPNV
 - à S-Bahn ähnlicher Regionalbetrieb
 - à City-Bahnhof Ulm

- **Erweiterung des Straßenbahnnetzes**
 - à Verkehrswirksamkeit eines weiteren Straßenbahnausbaus
 - à Prioritätenreihung von Ausbaumaßnahmen

- **Weiterentwicklung des regionalen SPNV**
 - à Ausbau von Brenzbahn und Illertalbahn
 - à neue Haltepunkte

- **Qualität der Kundenbetreuung**
 - à Dynamische Fahrgastinformation
 - à Pre-Trip / on Trip Information

Verkehrsanalyse – Radverkehr Maßnahmen des VEP 1995 / Bestandsaufnahme 2008

- **Ausbau von Hauptachsen mit hoher Attraktivität**

nicht realisiert
- **Komplettierung der Radverkehrsnetzes**
 - Radkarte Ulm / Neu-Ulm

realisiert
 - Integration überörtlicher Verbindungen (Donau-/ Illerradwanderweg)
- **Verbesserte Beschilderung der Radwegeverbindungen**

in
Umsetzung
- **Förderung „Bike + Ride“**

nicht realisiert

Verkehrsanalyse – Radverkehr Chancen und Risiken

● Qualität des Radverkehrsangebots

- à Analyse des realisierten Ausbaustandes
- à Ermittlung des Ergänzungs- / Ausbaubedarfs

● Ergänzende Infrastruktur

- à gesamtstädtisches und überörtliches Wegweisungskonzept
- à sichere Abstellanlagen

Verkehrsanalyse – MIV Maßnahmen des VEP 1995 / Bestandsaufnahme 2008

Umgestaltung und Rückbau von Straßenräumen

- **Neue Straße**
 - Reduzierung des Verkehrsaufkommens
 - Städtebauliche Aufwertung


realisiert
- **Frauenstraße**
 - städtebauliche Aufwertung


realisiert
- **Augsburger Straße**
 - städtebauliche Aufwertung


realisiert
- **Unterbrechung bestehender Netzverbindungen
im Zusammenhang mit 5-Linien-Konzept
(z.B. Heerstraße am Schulzentrum Pfahl,
Kienlesbergstraße)**


nicht realisiert

Verkehrsanalyse – MIV Maßnahmen des VEP 1995 / Bestandsaufnahme 2008

Straßenneubauten und Netzergänzungen

- **Nordtangente Ulm zwischen Hörvelsinger Weg und B 19**
- nimmt ca. 12.000 Kfz/24h auf 
realisiert
- **Weiterführung der Nordtangente bis zur Böfinger Steige** 
wird z.Z
geprüft
- **Blautalbrücke zur Schließung der Westtangente**
- **Stärkung des mittleren Rings** 
realisiert
- **Nordumfahrung Jungingen / Verlagerung der L 1165**
- **Entlastung Ortsdurchfahrt Jungingen** 
realisiert

Verkehrsanalyse – MIV Maßnahmen des VEP 1995 / Bestandsaufnahme 2008

Straßenneubauten und Netzergänzungen

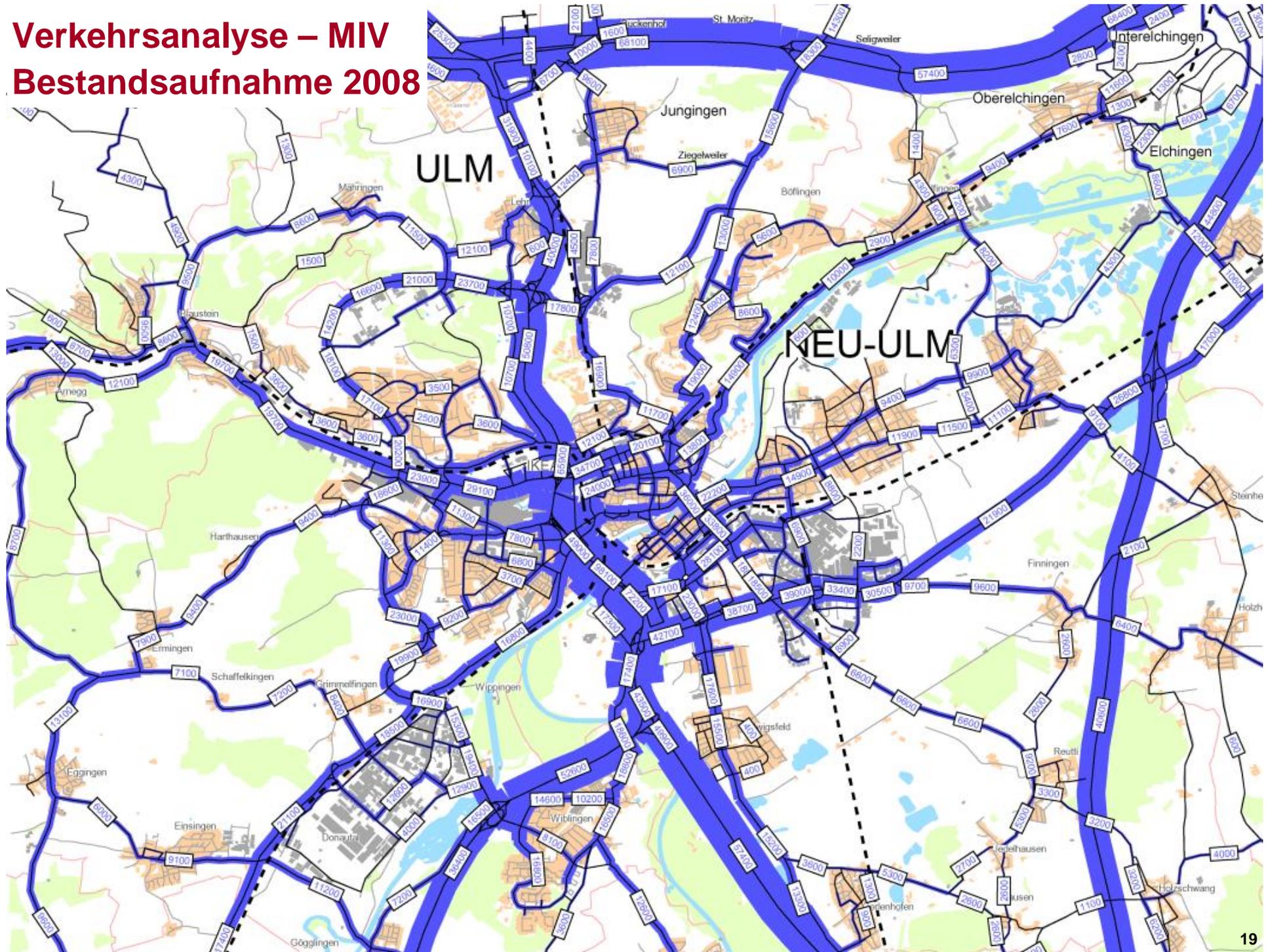
- **Neubau L 260 zwischen Unterkirchberger Straße und Wiblinger Ring**

in Planung
- **Verlängerung der KNU 8 nach Süden zur B 10**

nicht realisiert
- **Anbindung „GE Steinhäule“ an KNU 8**

realisiert

Verkehrsanalyse – MIV Bestandsaufnahme 2008



Verkehrsanalyse – MIV Bestandsaufnahme 2008

Vergleich der Verkehrsstärken [DTV-W]	<u>Prognose 2005*</u> „Basis-Szenario“ ohne 5-Linien-Konzept aus VEP 1995	<u>Analyse 2008</u> gemeinsames Verkehrsmodell Ulm / Neu-Ulm
Adenauerbrücke	~ 99.000	98.100
Gänstorbrücke	~ 39.500	36.000
Herdbrücke	nur ÖPNV	7.400

* hochgerechnet aus Spitzenstundenwerten

Verkehrsanalyse – MIV Bestandsaufnahme 2008

Vergleich der Verkehrsstärken [DTV-W]	<u>Prognose 2005*</u> „Basis-Szenario“ ohne 5-Linien-Konzept aus VEP 1995	<u>Analyse 2008</u> gemeinsames Verkehrsmodell Ulm / Neu-Ulm
Ludwig-Erhard-Brücke	~ 30.000	34.700
Ringstraße (östl. Allgäuer Ring)	~ 24.500	22.300
Europastraße zwischen Memminger Straße und Reuttier Straße	~ 38.500	38.700

* hochgerechnet aus Spitzenstundenwerten



Verkehrsanalyse – MIV Bestandsaufnahme 2008

Vergleich der Verkehrsstärken [DTV-W]	<u>Prognose 2005*</u> „Basis-Szenario“ ohne 5-Linien-Konzept aus VEP 1995	<u>Analyse 2008</u> gemeinsames Verkehrsmodell Ulm / Neu-Ulm
Nordtangente	~ 14.500	12.100
Berliner Ring (Universität)	~ 25.000	21.000
Westtangente (südl. Eggingerberg)	~ 20.000	19.900

* hochgerechnet aus Spitzenstundenwerten

Verkehrsanalyse – MIV

Chancen und Risiken

- **sechsstreifiger Ausbau der A 8**
 - à Umbau der AS Ulm-Ost
 - à Doppelanschluss Ulm-West / Eiselauer Weg

- **Querspange B 311 – B 30 bei Erbach**
 - à Leistungsfähige Verteilerachsen auf Höhe des Gewerbe- und Industriegebiets Donautal

- **Führung des Transitverkehrs**
 - à Entwicklung des Mittleren Rings
 - à Dynamische Wegweisung

- **vierstreifiger Ausbau der B 10 – Ost bis AS Norsingen**
 - à Ertüchtigung B 10 / Europastraße

Verkehrsanalyse – MIV Chancen und Risiken

- **Verkehrsrelevante Bauprojekte**
(z.B. Glacis-Center, Multifunktionshalle, Science-Park III)
 - à Bündelung des Verkehrs auf dem Vorbehaltsnetz
 - à Verkehrsberuhigung im nachgeordneten Straßennetz

- **Verkehrssicherheit**
 - à Sukzessive Entschärfung von Unfallhäufungsstellen

Verkehrsanalyse – Güterverkehr Maßnahmen des VEP 1995 / Bestandsaufnahme 2008

- **Verlegung des Containerbahnhofs**
 - **Veränderung der Lkw-Verkehrsströme**



realisiert

- **Entlastung der B 10 / B 28 zwischen A 7 und A 8 vom Lkw-Transitverkehr durch dynamische Wegweisung bzw. Road-Pricing**



nicht realisiert

Verkehrsanalyse – Güterverkehr Chancen und Risiken

- **Entwicklung der Gewerbegebiete im Ulmer Norden**
 - à Doppel-Anschlussstelle Ulm-West / Eiselauer Weg

- **Lkw-Maut auf Autobahnen**
 - à Lkw-Transitverkehr auf der B 10 / B 28

- **Belastung der Innenstädte und besonders sensibler Bereiche**
 - à City-Logistik
 - à Routenkonzept / Leitsystem



Handlungsfelder

Handlungsfelder ÖPNV

Regionaler ÖPNV

- **S-Bahn ähnlicher Betrieb**
- **Neue Haltepunkte**
- **Schnittstellen zum städtischen ÖPNV (z.B. City-Bahnhof Ulm)**

Städtischer ÖPNV

- **Potentiale für einen weiteren Ausbau des Straßenbahnnetzes**
- **Optimierung des Busangebotes**
- **Dynamische Fahrgastinformation**



Handlungsfelder Radverkehr

- **Bewertung Ausbauzustand / Ermittlung Ergänzungsbedarf**
- **gesamtstädtisches und überörtliches Wegweisungskonzept**
- **Abstellanlagen**

Handlungsfelder MIV / Güterverkehr

- **Führung des Transitverkehrs**
- **Bündelung des stadtbezogenen Verkehrs auf dem Vorbehaltsnetz**
- **Ertüchtigung Mittlerer Ring**
- **Ertüchtigung B 10 / Europastraße**
- **Verkehrsführung Ulm-Nord und Anschluss an die A8**
- **Dynamische Wegweisung**
- **Verkehrsberuhigung**
- **City-Logistik**
- **Verkehrssicherheit**

Ergänzende Verkehrserhebungen (Phase 2)

● **Verkehrsbefragung im Kfz-Verkehr**

- B 28 Blaubeurer Straße
- B 28 südl. AD Neu-Ulm
- B 10 westl. AS Nersingen
- B 311 Erbacher Straße

● **Verkehrszählungen an Knotenpunkten**

- 5 Knoten in Ulm
- 15 Knoten in Neu-Ulm

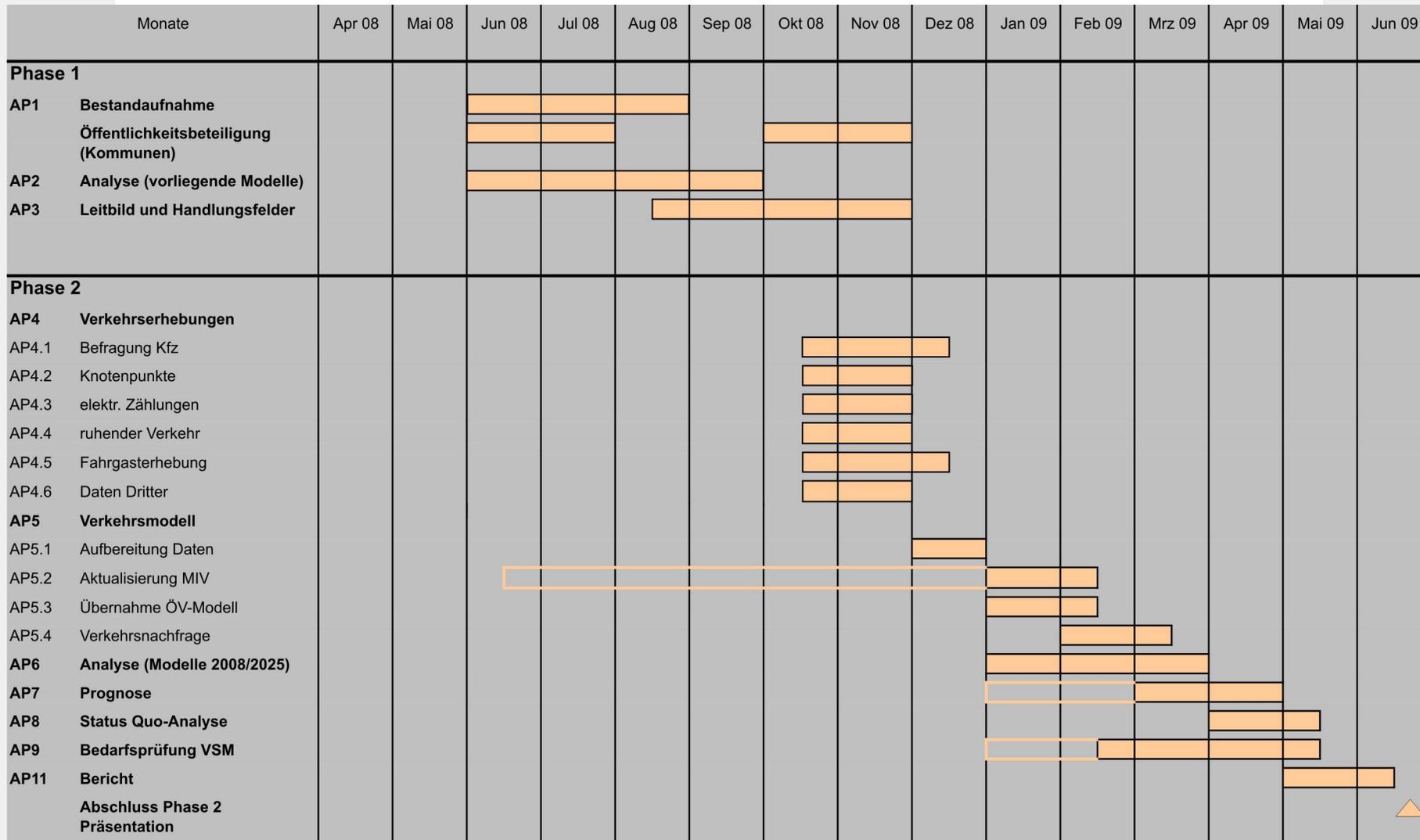
● **Verkehrszählungen an Querschnitten**

- 5 Querschnitte in Ulm
- 10 Querschnitte in Neu-Ulm

● **Fahrgasterhebungen im ÖPNV**

- Befragung und Zählung im städtischen und regionalen ÖPNV an
15 Stationen / Haltestellen

Zeitplan



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

